



## Medienmitteilung der Gemeinde Seegräben

### COVID-19: Busversuch startet voraussichtlich erst ab Juni 2020

Im Juni 2019 bewilligte die Gemeindeversammlung den Kredit für einen zweijährigen Versuchsbetrieb einer Buslinie vom Bahnhof Uster bis Gemeindehaus Seegräben für den Ausflugsverkehr jeweils zwischen Mai und Oktober 2020 und 2021. Aufgrund der noch andauernden ausserordentlichen Lage hat der Gemeinderat in Absprache mit der VZO entschieden, den Start vorerst um einen Monat, auf anfangs Juni zu verschieben.

Üblicherweise leidet die Gemeinde Seegräben an den Wochenenden stark unter dem hohen Verkehrsaufkommen durch den Ausflugsverkehr an den Pfäffikersee und den Juckerhof. Mit dem zweijährigen Versuchsbetrieb der Buslinie soll aufgezeigt werden, welche Auswirkungen eine bessere ÖV-Anbindung auf das Reiseverhalten der Erholungssuchenden hat und ob es gelingt, einen Teil des Ausflugsverkehrs auf den öffentlichen Verkehr zu lenken.

Aufgrund der momentanen ausserordentlichen Lage infolge der Corona-Pandemie und der geltenden Vorschriften des Bundesamtes für Gesundheit (BAG), hält es der Gemeinderat für unangebracht, die Buslinie auf den ursprünglich geplanten Start am 1. Mai 2020 einzuführen. Er hat deshalb entschieden, den Start dieses Pilotprojektes davon abhängig zu machen, wie sich die Lage verbessert und die Umstände einen ordentlichen Betrieb erlauben. Als nächstmöglichen Zeitpunkt fasst der Gemeinderat den 1. Juni 2020 ins Auge.

Der Umbau des Gemeindeparkplatzes und die Installation des Verkehrsleitsystems schreiten indessen planmässig voran. Sie werden bereitstehen, wenn die Vorgaben des Bundes wieder gelockert werden und mit mehr Ausflugsverkehr zu rechnen ist.

#### **Kontakt:**

Marco Pezzatti, Gemeindepräsident  
079 543 08 18, marco.pezzatti@gemeinderat-seegraeben.ch  
Marc Thalmann, Gemeindeschreiber  
043 477 40 92, marc.thalmann@seegraeben.ch

Seegräben, 24. April 2020